

# WAKOL PU 210 Parkettklebstoff

## Technische Information

### Anwendungsbereich

2-Komponenten-Reaktionsklebstoff nach DIN 281 für die schubfeste Verlegung von 10 mm Massivparkett, Mosaik-, Stab-, Hochkantlamellen- und Fertigparkett sowie Exotenparkett, Holzpflaster RE und geeigneten, vom Hersteller für die vollflächige Klebung freigegebene Laminatböden auf saugfähige und nichtsaugende Untergründe im Innenbereich.

### Besondere Eigenschaften:

- lösemittelfrei\*
- stuhlrollengeeignet
- wasserfrei - keine Holzquellung
- sehr emissionsarm\*\*
- auf Fußbodenheizung geeignet

\* lösemittelfrei entsprechend der Definition der TRGS 610

\*\*nach den Kriterien der GEV eingestuft in die Emission-Klasse EC1: sehr emissionsarm

### Technische Daten

Rohstoffgrundlage:	Polyurethanharz und Härter
Reinigungsmittel:	WAKOL RV 105, bevor Klebstoff abbindet.
Mischungsverhältnis:	10 Gewichtsteile Komponente A+ 1,5 Gewichtsteile Komponente B
Topfzeit:	ca. 60-70 Minuten
Auftragsweise:	mit Zahnspachtel, z.B. TKB B3 für Massiv-, Mosaik-, Hochkantlamellen- und kleinformatisches Fertigparkett sowie Laminatböden; mit Zahnspachtel TKB B3 oder TKB B11 für Stabparkett und Holzpflaster; mit Zahnspachtel TKB B5 für großformatige Fertigparkettelemente
Verbrauch:	ca. 800 - 1200 g/m <sup>2</sup> je nach Spachtelzahnung und Untergrund
Ablüftezeit:	keine
Einlegezeit:	ca. 60 - 90 Minuten
Abbindezeit:	Die Endfestigkeit wird nach ca. 24 - 48 Stunden erreicht.
Lagerzeit:	ca. 12 Monate bei Raumtemperatur
Lagertemperatur:	nicht frostempfindlich
Giscode:	RU 1
Emission nach GEV:	EC 1

## Untergründe

Der Untergrund sowie die raumklimatischen Bedingungen müssen den Anforderungen der DIN 18356 entsprechen. Unterböden müssen dauer trocken, fest, eben, frei von Rissen, Verunreinigungen und klebehemmenden Substanzen sein.

Calciumsulfatestriche und Estriche mit integrierter Fußbodenheizung sind grundsätzlich vorzustreichen. Verdünnungsverhältnisse und Trockenzeiten der Vorstriche beachten.

## Verarbeitung

Inhalt des Härtergebundes vollständig in das Harzgebunde auslaufen lassen und beide Komponenten mit geeignetem Rührgerät mind. 3 Minuten lang intensiv mischen bis ein einheitlicher Farbton entsteht und sich keine Schlieren mehr zeigen.

Der Klebstoffauftrag erfolgt gleichmäßig mit gezahnter Spachtel, wobei Klebstoffnester zu vermeiden sind. Parkett sofort einschieben und gut andrücken. Auf vollständige Benetzung der Holzunterseite achten.

Dehnungsfugen an angrenzenden Bauteilen einhalten!

Die verlegten Flächen sollen innerhalb der ersten 4-6 Stunden nicht begangen werden.

Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit WAKOL RV 105 oder WAKOL RT 5960 reinigen. Nach Abbindung lässt sich WAKOL PU 210 nur mechanisch entfernen!

## Wichtige Hinweise

Klebstoff nicht unter +15°C oder über 65 % relativer Luftfeuchte verarbeiten. Bei kalter Witterung sind Parkett und Klebstoff rechtzeitig in dem zu verlegenden Raum aufzutemperieren.

Wir gewährleisten die gleich bleibend hohe Qualität unserer Produkte. Alle Angaben beruhen auf Versuchen und auf langjähriger praktischer Erfahrung und beziehen sich auf Normbedingungen. Die Vielfalt der eingesetzten Materialien und unterschiedlichen Baustellenbedingungen, die wir nicht beeinflussen können, schließen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Daher empfehlen wir ausreichende Eigenversuche. Die Verlegeanleitungen der Belaghersteller und die derzeit gültigen Normen und Merkblätter sind zu beachten. Darüber hinaus stehen wir gerne für eine technische Beratung zur Verfügung.

Mit Erscheinen dieser Technischen Information vom 27.04.2005 verlieren alle vorhergehenden Versionen ihre Gültigkeit.